

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 19. Mai 2020, 15:28

[PineApple](#) Die Meldungen mit der Option "Sofort auswerfen" resultieren daraus, dass du offensichtlich eine oder mehrere Dateien noch geöffnet bzw. in Bearbeitung hattest, während du versucht hast, das Volume auszuwerfen. Man sollte vor dem Auswerfen immer alle Dateien, die man darauf gerade bearbeitet hat, speichern und schließen. Wenn du noch nicht gespeichert hast und das Medium trotzdem auswirfst, werden die Änderungen ggf. nicht gesichert. Wenn die Dateien sich gerade noch in einem laufenden Prozess befinden, wird dieser abgebrochen und es kann zu Schäden an den Dateien kommen. Das betrifft so Kleinigkeiten wie die Bearbeitung von kleinen Dateien wie plists etc. jetzt weniger, aber ich weise dennoch darauf hin.

Die andere Meldung ist selbsterklärend. Der Stick bzw. die Festplatte verfügt hier über zwei Volumes. Du kannst entweder nur das ausgewählte Volume auswerfen oder das ganze Speichermedium. Angenommen, du hättest einen Backup-EFI-Ordner als Sicherung auf der EFI-Partition deiner Time-Machine-Platte und hast diesen gerade bearbeitet: Da macht es dann, wenn du fertig mit der Bearbeitung bist, natürlich Sinn, nur das EFI-Volume auszuwerfen, weil deine Time Machine ja weiterhin aktiv bleiben soll. ("Sinn machen" ist im Duden übrigens eingetragen, wenn auch als umgangssprachlich markiert. Daher verwende ich das hier auch ohne Scham ;-))

Ja, und es richtig: ESP-Partitionen (also EFI-Volumes) werden im Gegensatz zu "normalen" Volumes nicht automatisch vom System gemountet, sondern sind bei Bedarf manuell zu mounten.